

Bürgerstiftung Büren
Charentoner Straße 22
33142 Büren

Büren, den 14.03.2013

Betrifft: Antrag zur Förderung durch die Bürgerstiftung Büren

Hiermit beantragen wir eine Förderung aus Mitteln der Bürgerstiftung Büren.

Name und Anschrift des Antragstellers

Name: DLRG Büren e. V.

Adresse: Schillerstraße 1, 33142 Büren

Telefon: 02951-7211

Fax: 02951-93794-14

E-Mail: vorsitzender@bueren.dlrg.de

www: _____

Ansprechpartner: Dirk Kleeschulte

Bankverbindung: Sparkasse Paderborn

Bankleitzahl: 47250101

Kontonummer: 50006329

als Anlage: Förderanliegen und ausführliche Beschreibung

Ich bin autorisiert, den Förderantrag im Namen der oben genannten Organisation einzureichen. Ich bestätige, dass alle gegebenen Informationen korrekt sind. Falls sich Umstände ändern, werde ich die Bürgerstiftung umgehend in Kenntnis setzen. Ich verpflichte mich zum Nachweis der Verwendung der Fördermittel. Ich verpflichte mich zur Rückzahlung der Fördermittel, falls das Projekt nicht entsprechend durchgeführt wird.

Antrag wurde Online übermittelt

Unterschrift des Antragstellers

Anlage zum Förderanliegen und ausführliche Beschreibung

Hinweis: Bitte nicht mehr als 2 DIN A4 Seiten

Antragsteller:

Name DLRG Büren e. V. (Dirk Kleeschulte)
Anschrift Schillerstraße 1, 33142 Büren

Bevollmächtigter:

1. Beschreibung des Projektes

- besondere Förderungswürdigkeit
- Zielgruppe
- bisherige Aktivitäten
- Partner
- Referenzen
- Erwartungen etc.

Mittlerweile bilden wir jährlich ca. 400 Personen aktiv in der Ersten Hilfe und Sanitäter aus. Dabei handelt es sich zu großen Anteilen um Bürener Schüler, aber auch Erwachsene und Mitarbeiter dere Bürener Unternehmen.

Ein wichtiges Arbeitsmittel dafür ist die HLW-Puppe (Herz-Lundne-Wiederbelebung), an der die Teilnehmer die Reanimation (auch inkl. Defibrilator/AED) von Personen mit Herzstillstand praktisch üben. Unsere Puppe ist über 20 Jahre alt und ca. 7.000 Personen haben breits an ihr geübt. Das hinterlässt seine Spuren. Außerdem ist das Puppen-Phantom nicht mehr aktuell.

Dabei leisten alle Ausbilder ihre Arbeit rein ehrenamtlich ohne jegliche Gegenleistung für den Ausbilder. Wir machen das aus Überzeugung!

2. Ziele des Projektes

Erneuerung der HLW-Puppe (Herz-Lungen-Wiederbelebung) für Ausbildungszwecke.

3. Dauer des Projektes

4. Öffentlichkeitsarbeit (wie wird das Projekt dargestellt?)

Presse bei Übergabe des Phantoms, Internetseiten der DLRG, _____

Fachpresse DLRG Westfalenweit _____

5. Gesamtkosten des Projektes

Eine HLW-Puppe, die unseren Ausbildungsanforderungen entspricht, kostet ca. 3.000,- Euro. _____

Neben der HLW-Puppe müssen/wollen wir noch ein Gruppenzelt anschaffen. Kosten belaufen sich auf ca. 2.800,- Euro für unsere Jugendarbeit (Zeltlager, Schnupper-Wasserrettungsdienst, Ausbildungen). Die HLW-Puppe ist allerdings primär wichtig, so dass wir den Antrag aktuell darauf ausgerichtet haben. Sollten weitere Förderungen denkbar sein, so würden wir uns natürlich auch hier freuen!

6. Sicherstellung der Finanzierung

- Aufstellung der Eigenleistungen und
- gesamten Fremdleistungen (Förderungen/Spenden anderer)

Keine weiteren Unterstützer aktuell. _____

DLRG-Eigenanteil möglich aktuell ca. 1.500,- Euro. Weitere Finanzierung muss dann aufgebaut werden. _____

7. Finanzierung nach Auslaufen der Förderung

Nicht notwendig. Ist einmalig. _____

8. Summe, die bei der Bürgerstiftung Büren beantragt wird

1.000,- Euro wäre eine großartige Unterstützung für unsere Arbeit in der Erste Hilfe-Ausbildung. _____

In ähnlicher Höhe würden wir uns natürlich auch über eine Unterstützung des Zeltes freuen. Aber wir gehen davon aus, dass das wohl den Rahmen sprengen würde. _____

14.03.2013

Datum

Antrag wurde Online übermittelt

Unterschrift des zur Antragstellung Bevollmächtigten